

SGG BIOCLEAN®

Einbau- und Pflegehinweise – Informationen für den Verarbeiter

SAINT-GOBAIN GLASS CLEAN

SGG BIOCLEAN ist ein selbstreinigendes Glas, das wesentlich länger sauber bleibt als herkömmliches Fensterglas: Eine transparente Beschichtung auf der Außenseite nutzt Sonne und Regen, um die Verschmutzung wirksam zu verringern.

Diese Beschichtung ist fest mit der Glasoberfläche verbunden und weist

eine sehr lange Lebensdauer auf. Wie bei jedem beschichtetem Glas sind aber auch bei SGG BIOCLEAN bestimmte Punkte bei Einbau und Pflege zu beachten.

Die folgenden Hinweise helfen Ihnen, unser neues selbstreinigendes Glas sicher zu verarbeiten und unbeschädigt in die Anwendung zu bringen.

Kennzeichnung

SGG BIOCLEAN-Gläser sind mit einem Etikett auf der Schichtseite gekennzeichnet. Dieses Etikett sollte bis zur Bauabnahme auf dem Glas verbleiben und vor der ersten Reinigung entfernt

werden. Bitte klären Sie den Auftraggeber und Gebäudenutzer über das selbstreinigende Glas auf und leiten Sie unsere Informationsschrift mit Pflegehinweisen an ihn weiter.

Lagerung

Wie jedes Glasprodukt sollten auch SGG BIOCLEAN und die entsprechenden transformierten Produkte

- an einem trockenen, gut belüfteten Ort, geschützt vor größeren Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen,

- nicht in Räumen, die einen höheren Gehalt an organischen Dämpfen enthalten (z. B. Silikondämpfe in der Produktion oder Lösungsmittel aus Lackierereien), gelagert werden.

Handhabung

Zur Vermeidung von Beschädigungen sollte die Schicht nicht mit harten oder spitzen Gegenständen in Berührung kommen. Kratzer können die Funktion beeinträchtigen.

- Empfohlene Werkzeuge:
 - Saubere Handschuhe, fettfrei, trocken, silikonfrei.
 - Saubere Sauger, in gutem Zustand, silikonfrei. Um die Sauberkeit der Sauger dauerhaft sicherzustellen, empfehlen wir, geeignete Schutzüberzüge zu verwenden.



SGG BIOCLEAN-Etikett auf der Beschichtung



Saubere Handschuhe, fettfrei, silikonfrei



Saubere Sauger, in gutem Zustand, silikonfrei

Verglasen

- Die beschichtete Seite muss im Fenster immer nach außen weisen (Wetterseite).
- Der Gebrauch von silikonhaltigen Produkten ist bei der Montage des Rahmens und dem Einsetzen der Scheibe zu vermeiden (Klötze, silikonhaltige Öle und Dichtstoffe, Kleber, Gleitmittel etc.).
- Dichtstoffe zur Abdichtung von Glas und Rahmen:
- Verwenden Sie vorzugsweise Trockenverglasungssysteme wie EPDM, APTK oder TPE. Verwenden Sie ausschließlich Dichtprofile mit silikonfreien Gleitmitteln (Glycerin, Wachs, Talkum etc.).

- Vermeiden Sie in jedem Fall ein Übermaß an ölhaltigen Gleitmitteln. Falls nötig, entfernen Sie überschüssiges Öl mit einem Tuch und Brennspiritus.
- Schränken Sie den Kontakt der Dichtstoffe mit der zur Montage notwendigen Fläche ein.
- Kitt mit Leinöl darf keinesfalls verwendet werden.
- Silikonhaltige Dichtstoffe (Nassversiegelung) können Öle freisetzen, die die Wirkung von SGG BIOCLEAN, besonders am Rand der Verglasung, herabsetzen.

Verwenden Sie ausschließlich die von SAINT-GOBAIN GLASS freigegebenen Produkte. Die aktuelle Dichtstoffliste finden Sie im Internet unter: www.saubere-fenster.com



Keine metallischen Werkzeuge!



Keine aggressiven Werkzeuge oder Mittel verwenden!

Montage auf der Baustelle

- Schutz: Während der Bauphase und der Arbeiten in der Nähe der Verglasung muss die beschichtete Seite mit einer sauberen Plane geschützt werden, um Spritzer (Farbe, Lack, Leim, Kitt, Zement, Gips, Mörtel etc.) und das Auftreffen scharfer oder heißer Partikel (durch Schleifen, Schweißen, Löten etc.) auf dem Glas zu verhindern.
- Baukörperabdichtung: Zur Abdichtung des Rahmens gegen das Bauwerk verwenden Sie vorzugsweise

- einen Dichtstoff auf der Basis von MS-Polymeren, vorzugsweise vom Typ SOUDASEAL 215 LM. Falls andere Dichtstoffe verwendet werden sollen, halten Sie sich bitte an die von SAINT-GOBAIN GLASS empfohlenen Produkte. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Erste Reinigung: An den Stellen, wo die Verglasung mit Dichtmasse (Kartuschenware) erfolgen musste, warten Sie die vollständige Aushärtung ab, bevor Sie die SGG BIOCLEAN-Schicht reinigen. Ziehen Sie zunächst

sorgfältig die Etiketten ab und säubern Sie dann die Außenseite mit viel Wasser (siehe den Punkt „Pflege“).

- Selbstreinigende Funktion: In den Tagen nach Einbau und Erstreinigung entfaltet sich die selbstreinigende Wirkung unter dem Einfluss der UV-Strahlung. Wasser verteilt sich dann gleichmäßig über die Scheibe, ohne Tropfen zu bilden. Diese Erstaktivierung kann zwischen drei Tagen und einer Woche beanspruchen, je nach Jahreszeit und Einbaurichtung der Verglasung.

Pflege

SGG BIOCLEAN verschmutzt deutlich weniger als ein herkömmliches Glas. Eine Reinigung von Zeit zu Zeit ist dennoch erforderlich. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Einbausituation (Ausrichtung der Verglasung zur Sonne, dem direkten Kontakt mit Schlagregen) und von den Umgebungsbedingungen (z.B. Luftverschmutzung) ab.

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise im „Merkblatt zur Glasreinigung“ (Hrsg.: Bundesverband Flachglas e.V., Troisdorf, Febr. 2003).

- Zur Reinigung empfohlene Gegenstände:
- Ein weiches und sauberes Tuch.
- Ein sauberer und nicht scheuernder Schwamm.

Die Verwendung eines Glasabziehers ist bei SGG BIOCLEAN nicht erforderlich, falls jedoch einer verwendet

wird, muss die Gummilippe sauber, in gutem Zustand und silikonfrei sein.

- Für die Reinigung zulässige Produkte:
- Klares Wasser und handelsübliche neutrale Glasreiniger (Ajax, Biff, Sidolin, Viss) sind ausreichend. Wie bei jedem Glas sollte das verwendete Wasser möglichst kalkarm sein.
- Unzulässig sind:
- Abrasive Werkzeuge: Glashobel, Scheuerschwämme und -tücher, Stahlwolle, Rasierklingen, Cutter etc.

- Produkte zur Reinigung oder Behandlung von Glas, die Silikone (hydrophobierende Mittel) oder scheuernde Partikel enthalten (Reinigungs- oder Poliermilch).
- Produkte zur Pflege anderer Materialien als Glas (Aluminium, Holz etc.).
- Chemische Produkte: Soda, Bleichlauge, Waschmittel, Säuren.

Der Fachhändler in Ihrer Nähe:

SGG BIOCLEAN® ist ein eingetragenes Warenzeichen.